

Um zeitnahe Anmeldung wird gebeten an mspikic@ffzg.hr
Unabhängig von der Anmeldung zur Jahrestagung bitten wir um Überweisung des Tagungsbeitrags. Wenn Sie die Umlage der Tagungskosten erst während der Tagung entrichten, erhöht sich der Tagungsbeitrag um 10,00 €. Weitere Informationen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Tagungsbeitrag
Mitglieder AKTLD 40,00 €
Nicht-Mitglieder 60,00 €
Studierende 15,00 €

Überweisung
Kontoinhaber: Arbeitskreis TLD
Bank: Sparkasse Münsterland Ost
IBAN: DE68 4005 0150 0000 4060 41
BIC: WELADED1MST

Erschütterung: Erde und Erbe in der Krise

Jahrestagung des Arbeitskreis Theorie und Lehre der Denkmalpflege e.V. (AKTLD)

In Kooperation mit der Philosophischen Fakultät in Zagreb und dem Institut für Kunstgeschichte

Die Bewertung von Veränderungen ist konstituierender Gegenstand der Denkmalpflege. Abgesehen von allmählichen Transformationsprozessen hat sich ein wichtiger Teil der Geschichte und Praxis der Denkmalpflege im Hinblick auf plötzliche, sichtbare und spürbare Veränderungen der Umwelt entwickelt, die durch gewalttätige natürliche und menschliche Einwirkungen verursacht werden. Je nach Auslöser führen die Eindrücke von Verfall, (Teil-)Zerstörung oder führen zu unterschiedlichen emotionalen Reaktionen.

Zagreb, diesjähriger Tagungsort des Arbeitskreises Theorie und Lehre der Denkmalpflege (AKTLD), und die umliegenden Gebiete wurden 2020 von mehreren Erdbeben heimgesucht, die auch schwere Schäden an Denkmälern und Kulturerbestätten verursachten. Als Katastrophenfolge muss der Wandel der sozialen und natürlichen Umwelt diskutiert werden. Erschütternde Ereignisse, seien es Erdbeben, Kriegszerstörungen, soziale Unruhen oder Naturkatastrophen, hatten und haben immer nachwirkende Resonanzen in verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, einschließlich der Fachcommunity der Denkmalpflege. Zustände von Erschütterung, Aufruhr, Entsetzen, Verunsicherung oder Ungewissheit sind konkrete Ergebnisse der plötzlichen Veränderungen in der gebauten Umwelt, die als komplexe Trägerin von Werten des Kulturerbes verstanden wird, aber auch für das Vertraute und Gewohnte steht.

Der Schock ist ein transformatives Ereignis – aber oft werden nur Prozesse sichtbar, die schon länger verdeckt abliefen. Der Schock traumatischer Ereignisse führt oft zu übereilten, unausgereiften oder kurzsichtigen politischen Reaktionen, die denkmalpflegerischen Ansprüchen oftmals entgegenstehen.

Zagreb,
28. September – 1. Oktober 2023
Arheološki muzej u Zagrebu
(Archäologisches Museum Zagreb)
Zrinjevac 19

Erschütterung: Erde und Erbe in der Krise



arheološki
muzej
u zagrebu
archaeological
museum
in zagreb



INSTITUT ZA POVIJEST UMJETNOSTI



hrz
HRVATSKI
RESTAURATORSKI
ZAVOD

Zagreb
THE CAPITAL OF CROATIA

ICOMOS

DRUH

DRUŠTVO
POVIJESNICARA
UMJETNOSTI
HRVATSKE

aktld

Arbeitskreis Theorie und Lehre der Denkmalpflege

Tagungsprogramm / Conference Program

Arheološki muzej Zagreb (Archäologisches Museum Zagreb)
Zrinjevac 19, Zagreb

Mittwoch / Wednesday, 27. September

18:00 Get-together (Beer Pub Medvedgrad, Ilica 49)

Donnerstag / Thursday, 28. September

8.30 – 9.00 Anmeldung /Registration
 9.00 – 9.10 Begrüßung /Greeting: Christian Raabe
 9.10 – 9.30 Einführung in die Tagung / Introduction to the Conference: Marko Špikić

Sektion 1: Historische Erfahrungen und aktuelle Herausforderungen I
 Session 1: Historical Experiences and Current Challenges I

9.30 – 10.00 Bernd Euler Rolle: *Wunden zeigen, Wunden heilen, Wunden verstehen – Restaurieren nach Katastrophen*
 10.00 – 10.30 Irena Kraševac: *The earthquakes 2020 and the conservation problems of Zagreb architectural heritage*
 10.30 – 11.00 Kaffeepause / Coffee Break
 11.00 – 11.30 Julian Schellong: *Temporal Tectonics. Earthquake Reconstructions and Professionalization of Heritage Conservation, c. 1960-1990*
 11.30 – 12.00 Tobias Strahl: *How do we measure the tide?*
 12.00 – 13.30 Mittagspause / Lunch Break

Sektion 2: Historische Erfahrungen und aktuelle Herausforderungen II
 Session 2: Historical Experiences and Current Challenges II

13.30 – 14.00 Roberta Fonti: *Sites which are not places anymore*
 14.00 – 14.30 Laura Demeter: *Earthquake damaged small cities under authoritarian regimes. The reconstruction of Panciu during the Second World War*
 14.30 – 15.00 Kaffeepause / Coffee Break
 15.00 – 15.30 Thomas Danzl: *Bleiben. Wiederaufbauen. Erinnern. Venzone / Friaul vom 6. Mai 1976 bis heute*
 15.30 – 16.00 Lana Križaj: *Challenges of Post-Earthquake Reconstruction of Heritage: Structural rehabilitation of Painted Buildings in Zagreb*
 17.30 – 18.30 Besuch im Kroatischen Staatsarchiv, Marko-Marulić-Platz 21 / Visit to the Croatian State Archives, Marko Marulić Square 21

Freitag /Friday, 29. September

Sektion 3: Veränderte gesellschaftspolitische Anforderungen
 Session 3: Changing Socio-Political Demands

9.00 – 9.30 Carmen Enss: *Denkmalpflegerische Anliegen bei der Wiederaufbauplanung. Städte im Zweiten Weltkrieg und proaktive Planungsaufgaben heute*
 9.30 – 10.00 Zoya Masoud: *Von Detonationen zu Erschütterungen: Die Altstadt Aleppos zwischen Krieg und Erdbeben*
 10.00 – 10.30 Yannick Ley: *Baukulturelles Erbe im Ahrtal – Prozesse und Akteure des Wiederaufbaus und der Neuentwicklung*
 10.30 – 11.00 Kaffeepause / Coffee Break
 11.00 – 11.30 Christian Raabe: *Zum Aufbau von Qualifikationen für den Bestandsschutz in Krisengebieten*
 11.30 – 12.00 Sigrid Brandt: *Versöhnung des Erhaltenen mit dem Neuen: Denkmalpflege als Aufgabe von Regeneration, Vermittlung und Gestaltung*
 12.00 – 13.30 Mittagspause / Lunch Break
 13.30 – 15.30 Mitgliederversammlung / Meeting of the AKTLD Members
 15.30 – 18.30 Stadtführung Zagreb 1 / City Tour of Zagreb 1

Samstag / Saturday, 30. September

Sektion 4: Räumliches und zeitliches Bewusstsein. Aufgaben.
 Session 4: Spatial and Temporal Awareness: Tasks

9.00 – 9.30 Maria Kouvari: *Dissonant Heritage of Care: Built Environments for War-affected Children in Civil War Greece*
 9.30 – 10.00 Sophie Stackmann: *Der Aufstieg des Konzepts der Integrität als Reaktion auf Erschütterungen kulturellen Erbes*
 10.00 – 10.30 Daniela Spiegel: *Ebenen der Erschütterung*
 10.30 – 11.00 Kaffeepause / Coffee Break
 11.00 – 11.30 Hans-Rudolf Meier: *Was erschüttert die Denkmalpflege?*
 11.30 – 12.30 Abschlussdiskussion / Final Discussion
 12.30 – 14.00 Mittagspause / Lunch Break
 14.00 – 17.30 Stadtführung Zagreb 2 / City Tour of Zagreb 2

Sonntag / Sunday, 1. Oktober

9.00 – 18.00 Besuch Petrinja und Umgebung / Tour of Petrinja and Its Surroundings (Bus Transfer)